Diözese Graz-Seckau Pfarre

Zustimmungserklärung zur Taufe

für Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr

Voraussichtlicher Tag		
_		
der Taufe		
Täufling – Name		
Geburt		
Eltern(-teil)		
Name		
Religionszugehörigkeit		
(ungetauft usw.)		
(ungetauit usw.)		
Behörde bzw.		
Obsorge berechtigte		
Person(en)		
Beide Eltern/Elternteil		
Als Eltern/Elternteil, sind wir/bin ich mit	der römisch-katholischen Taufe unseres/meir	nes Kindes einverstanden.
Wir/ich werde(n), soweit es uns/mir möglich ist, uns/mich um die religiöse Erziehung bemühen, beziehungsweise		
dieser nichts in den Weg legen.		_
0 0		
Datum	Unterso	hrift(en)
Elternteil nicht anwesend		
Elternteil nicht anwesend		
Elternteil nicht anwesend		()
Elternteil nicht anwesend Grund:		()
Grund:	chkeit besteht, die leiblichen Eltern zu kontakt	
Grund: Bei einem Pflegekind – wenn die Möglic	chkeit besteht, die leiblichen Eltern zu kontakt /bin ich mit der römisch-katholischen Taufe un	ieren:
Grund: Bei einem Pflegekind – wenn die Möglic		ieren:
Grund: Bei einem Pflegekind – wenn die Möglic Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/		ieren:
Grund: Bei einem Pflegekind – wenn die Möglic Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/		ieren:
Grund: Bei einem Pflegekind – wenn die Möglic Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/	/bin ich mit der römisch-katholischen Taufe un	ieren: seres/meines Kindes
Grund: Bei einem Pflegekind – wenn die Möglic Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/einverstanden. Datum	/bin ich mit der römisch-katholischen Taufe un Unterso	ieren: seres/meines Kindes chrift(en)
Bei einem Pflegekind – wenn die Möglich Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/einverstanden. Datum Bei einem Pflegekind – wenn keine Mög	/bin ich mit der römisch-katholischen Taufe un Unterso glichkeit besteht, die leiblichen Eltern zu konta	ieren: seres/meines Kindes chrift(en) ktieren:
Bei einem Pflegekind – wenn die Möglich Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/einverstanden. Datum Bei einem Pflegekind – wenn keine Mög Die erziehungsberechtigte Behörde ist n	/bin ich mit der römisch-katholischen Taufe un Unterso	ieren: seres/meines Kindes chrift(en) ktieren:
Bei einem Pflegekind – wenn die Möglich Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/einverstanden. Datum Bei einem Pflegekind – wenn keine Mög	/bin ich mit der römisch-katholischen Taufe un Unterso glichkeit besteht, die leiblichen Eltern zu konta	ieren: seres/meines Kindes chrift(en) ktieren:
Bei einem Pflegekind – wenn die Möglich Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/einverstanden. Datum Bei einem Pflegekind – wenn keine Mög Die erziehungsberechtigte Behörde ist n	/bin ich mit der römisch-katholischen Taufe un Unterso glichkeit besteht, die leiblichen Eltern zu konta	ieren: seres/meines Kindes chrift(en) ktieren:
Bei einem Pflegekind – wenn die Möglich Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/einverstanden. Datum Bei einem Pflegekind – wenn keine Mög Die erziehungsberechtigte Behörde ist n	/bin ich mit der römisch-katholischen Taufe un Unterso glichkeit besteht, die leiblichen Eltern zu konta	ieren: seres/meines Kindes chrift(en) ktieren:
Bei einem Pflegekind – wenn die Möglich Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/einverstanden. Datum Bei einem Pflegekind – wenn keine Mög Die erziehungsberechtigte Behörde ist n	/bin ich mit der römisch-katholischen Taufe un Unterso glichkeit besteht, die leiblichen Eltern zu konta	ieren: seres/meines Kindes chrift(en) ktieren:
Bei einem Pflegekind – wenn die Möglich Als leibliche(r) Eltern/Elternteil sind wir/einverstanden. Datum Bei einem Pflegekind – wenn keine Mög Die erziehungsberechtigte Behörde ist neinverstanden.	/bin ich mit der römisch-katholischen Taufe un Unterso glichkeit besteht, die leiblichen Eltern zu konta	ieren: seres/meines Kindes chrift(en) ktieren: enannten Kindes